

Ressort: Politik

Klimawandel: UBA mahnt Landwirtschaft zu mehr Anstrengungen

Dessau-Roßlau, 06.08.2018, 07:21 Uhr

GDN - Das Umweltbundesamt (UBA) hat die Landwirtschaft zu mehr Anstrengungen bei der Reduktion des Treibhausgas-Ausstoßes aufgerufen. "Es ist weder effizient noch nachhaltig, einfach so weiter zu machen wie bisher und dann auf Entschädigung oder Versicherungen zu setzen", sagte Behördenchefin Maria Krautzberger der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Montagsausgabe) vor dem Hintergrund des extrem trockenen Sommers und der Ernteschäden.

Krautzberger verwies darauf, dass die Branche mit einem Anteil von sieben Prozent an den bundesweiten Treibhausgasemissionen auf Platz zwei hinter dem Energiesektor liege. Die bisher erreichte Reduzierung des Ausstoßes bleibe hinter den Erwartungen zurück. "Hier muss künftig noch mehr passieren", forderte Krautzberger. Die UBA-Präsidentin verwies auf einen besseren Schutz von Mooren und Dauergrünland. "Außerdem müssen Tierbestände in Deutschland reduziert werden", sagte sie. Das gehe aber nur, wenn die Gesellschaft umdenke und weniger Fleisch esse. "Wenn wir unsere Schnitzel importieren, verlagert sich das Problem einfach ins Ausland, damit ist der Umwelt nicht geholfen." Krautzberger sagte, Deutschland werde es mit voranschreitendem Klimawandel öfter mit Extremwittersituation wie der jetzigen Trockenheit zu tun bekommen. Viele Sektoren seien darauf noch nicht ausreichend vorbereitet - das gelte auch für die Landwirtschaft. Die Bundesamtspräsidentin regte an, Landwirte etwa bei der Umstellung auf hitzeresistente Sorten oder der Änderung bestehender Fruchtfolgen zu unterstützen. Bauernverbandspräsident Joachim Rukwied hatte der Zeitung zuvor gesagt: "Wir wissen, dass auch wir Teil der Lösung sein müssen und wir handeln auch." Er verwies auf eine Klimastrategie seines Verbandes, in denen sich die Branche die Reduktion von Treibhausgasen auferlegt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-109818/klimawandel-uba-mahnt-landwirtschaft-zu-mehr-anstrengungen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com